

## Plangg Volker M.

**Vorname:** Volker M.

**Nachname:** Plangg

**erfasst als:** Interpret:in Dirigent:in Komponist:in

**Genre:** Neue Musik

**Geburtsjahr:** 1953

**Geburtsort:** Bludenz

**Geburtsland:** Österreich

Sein Werdegang als Dirigent zeichnet sich durch eine gleichberechtigt ambitionierte Zuwendung an die Genres Oper, Operette und Musical aus.

### **Stilbeschreibung**

"Die Kompositionen beziehen ihren Ursprung aus verschiedensten Quellen: serielle Gedanken, Jazz-Harmonik und -Rhythmik, atonale Passagen, lyrische Momente lassen den musikalischen Freigeist des Komponisten erkennen, der sich gegen jede Schubladisierung wehrt."

*Volker M. Plangg (1994), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 845.*

### **Auszeichnungen**

1991 Goldene Schallplatte für die Aufnahme "Das Phantom der Oper - Höhepunkte der Hamburger Aufführung"

### **Ausbildung**

1972 - 1974 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Dirigieren, Komposition und Klavier

1974 - 1980 [Hochschule für Musik Freiburg/Breisgau](#) Freiburg/Breisgau Komposition (Markus Lehmann)

1974 - 1980 [Hochschule für Musik Freiburg/Breisgau](#) Freiburg/Breisgau Klavierpädagogik, Korrepetition

1974 - 1982 [Hochschule für Musik Freiburg/Breisgau](#) Freiburg/Breisgau Dirigieren (Herbert Froitzheim)

1974 - 1982 [Hochschule für Musik Freiburg/Breisgau](#) Freiburg/Breisgau Dirigieren

## Abert Francois

1980 Hochschule für Musik Freiburg/Breisgau Freiburg/Breisgau Diplom  
Klavierpädagogik, Theaterkapellmeister, Korrepetitor

### **Tätigkeiten**

1980 - 1983 Lüneburg Kapellmeister und Repetitor am Theater Lüneburg

1982 Alte Oper - Frankfurt/Main Frankfurt am Main musikalischer Leiter

1983 - 1986 Kapellmeister am Pfalztheater Kaiserslautern

1984 musikalischer Leiter bei den Eutiner Festspielen

1986 München musikalischer Leiter am Münchner Musical-Studio und am  
Deutschen Theater München

1986 Internationale Sommerkurse der Jeunesse musicale

(Weikersheim/Deutschland): musikalischer Leiter

1986 - 1987 Nationaltheater Mannheim Mannheim Assistent von Peter Schneider

1987 ab diesem Zeitpunkt freier Dirigent und Komponist, musikalischer Leiter  
verschiedenster Konzerte und Opern-, Operetten- bzw. Musical-Produktionen u.a.  
in München, Frankfurt, Hamburg, Berlin, London, Leipzig, Dresden und Klagenfurt

1987 - 1988 Universität der Künste Berlin Berlin Gastprofessur (Musical)

1987 - 1989 Nürnberg Leiter und Dirigent der Pocket Opera Company

1990 New York Dirigententätigkeit am Broadway (für das Musical "Das Phantom  
der Oper")

1990 - 1991 Hamburg musikalischer Leiter und Premierendirektor der Hamburger  
Produktion von "Das Phantom der Oper"

1990 - 1991 Hamburg Musikdirektor des Theaters Neue Flora

1991 - 1995 Dirigent an zahlreichen Theatern in Berlin, Kassel, Dresden,  
Innsbruck, Rostock u.a.

1992 - 1996 Berlin ständiger Gastdirigent am Theater des Westens Berlin

1995 - 2003 Dresden Chefdirigent an der Staatsoper Dresden

2005 seitdem ständiger Gastdirigent am Volkstheater Rostock, Landestheater  
Innsbruck, Deutschen Theater München, Staatstheater Karlsruhe

Dresden Begründung einer Konzertreihe, die sich mit den Genres des  
symphonischen Jazz und selten gespielten Werken auseinandersetzt

freiberuflicher Dirigent u.a. beim WDR Köln und am Opernhaus Halle

Felix Bloch Erben Berlin Herausgeber und Überarbeitung von Instrumentierungen  
und Orchesterpartituren

### **Aufträge (Auswahl)**

1980 Hochschule für Musik Freiburg/Breisgau Trio - Kammerkonzert in 5 Bildern

1987 Kulturrat der Stadt Augsburg Wer hat Angst im Zirkus Zirbelnuß -  
Kinderoper

1988 Jeunesses Musicales International ... im Stillen wirken ...

1990 Jeunesses Musicales International Rasputin - Opernmusical. Strannik - die  
Rasputinstory

1996 Mannheimer Theatergemeinde e.V. [Der Flötenton, der den Paravent zerblies - Gesangsszene für hohen lyrischen Sopran, lyrischen Tenor und Orchester](#)  
2000 [Symphonieorchester Vorarlberg Short Stories - für 5 Bläser und Orchester](#)  
2001 Thüringer Landestheater Eisenach [Schneewittchen, der Spiegel und der Prinz - Ballett](#)  
2009 [Sonus Brass Ensemble Coloured Circles - für Blechbläserquintett und Akkordeon](#)  
[Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck](#)

### **Aufführungen (Auswahl)**

1982 Uraufführung durch den Stuttgarter Kammerchor (Dirigent: Frieder Bernius) [Wechsel, Dauer und Vergessen - für hohen lyrischen Sopran und gemischten Chor](#)  
1986 Pfalztheater Kaiserslautern: Uraufführung als Teil eines Ballettabends [Dialog mit Lorca - für Orchester](#)  
1990 Internationale Sommerkurse der Jeunesse musicale (Weikersheim/Deutschland): Uraufführung (Dirigent: Anthony Brammel) [Rasputin - Opernmusical. Strannik - die Rasputinstory](#)  
1997 Mannheim Uraufführung durch die Staatsphilharmonie Rheinland Pfalz (Dirigent: Bernhard Klee) [Der Flötenton, der den Paravent zerblies - Gesangsszene für hohen lyrischen Sopran, lyrischen Tenor und Orchester](#)  
2000 [Symphonieorchester Vorarlberg](#) Festspielhaus Bregenz Uraufführung [Short Stories - für 5 Bläser und Orchester](#)  
2001 Thüringer Landestheater Eisenach: Uraufführung [Schneewittchen, der Spiegel und der Prinz - Ballett](#)  
2003 [Wiener Symphoniker](#) Bregenzer Festspiele [... im Stillen wirken ...](#)  
2009 [Sonus Brass Ensemble](#) Bludenz Uraufführung [Coloured Circles - für Blechbläserquintett und Akkordeon](#)  
2013 Baden-Baden Festspielhaus Baden-Baden: Uraufführung [Hymne - für Chor und Orchester](#)  
verschiedene Aufführungen in Deutschland, Österreich, Japan und den USA

### **Literatur**

1994 Goertz, Harald, Österreichischer Musikrat (Hg.): PLANGG Volker M.. In: Österreichische Komponisten unserer Zeit (= Beiträge der Österreichischen Gesellschaft für Musik. Band 9). Bärenreiter: Kassel u. a., S. 115.  
1997 Günther, Bernhard (Hg.): PLANGG Volker M.. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 845–846.